

Rückmeldung zur RBK
„Süderelbe“
vom 20. September 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie halten die Rückmeldung zu Ihrer Regionalen Bildungskonferenz in den Händen. Sie beinhaltet eine Übersicht über die Zusammensetzung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Konferenz und liefert aus deren Blickwinkel Einschätzungen zur Arbeitsweise und den Auswirkungen der Bildungskonferenz sowie zur Zufriedenheit. Von den insgesamt 63 Anwesenden haben 36 den Fragebogen beantwortet (Teilnahmequote: 57 Prozent).

Die Rückmeldung besteht aus zwei Teilen:

- Im ersten Teil werden ausgewählte Einschätzungen mittels grafischer Darstellungen veranschaulicht. Zugehörige Kurzbeschreibungen weisen auf wichtige Werte und Entwicklungen hin.
- Die Tabelle im zweiten Teil stellt Mittelwerte und Standardabweichungen der Einschätzungen anhand von Zahlenwerten dar. Zusätzlich umfasst sie eine Lesehilfe in Form von Farben.

Um Entwicklungen erkennbar zu machen, wird in beiden Teilen die letzte Konferenz mit den vorherigen Konferenzen verglichen. In Ihrer ersten Rückmeldung wurde darauf verzichtet.

Methodische Hinweise

Der *Mittelwert* (M) ergibt sich, indem die Summe aus den Antwortkategorien gebildet¹ und diese anschließend durch die Anzahl der Antworten dividiert wird. Der theoretische Mittelwert auf der Antwortskala von 1 bis 4 beträgt 2,5. Einschätzungen mit einem Mittelwert über 2,5 haben eine tendenziell hohe Zustimmung erhalten, und Einschätzungen mit einem Mittelwert unter 2,5 haben eine tendenziell niedrige Zustimmung erhalten.

Die *Standardabweichung* (SD) ist ein sogenanntes Streuungsmaß. Sie drückt die „Einigkeit“ der Befragten untereinander aus. Bewerten die Befragten eine Einschätzung unterschiedlich, dann ist die Standardabweichung groß. Sind sich die Befragten dagegen relativ einig und kreuzen überwiegend die gleiche Antwortkategorie an, dann ist die Standardabweichung klein.

Die Grafiken und die Tabelle beinhalten die Mittelwerte (M) und die Standardabweichungen (SD) zu den Einschätzungen. In den Grafiken wird der Mittelwert durch den Balken repräsentiert; eine Standardabweichung wird durch den Bereich, der von den schwarzen Linien eingefasst wird, gekennzeichnet.

Wir wünschen eine aufschlussreiche Lektüre

Ihr Institut für Bildungsmonitoring (IfBM)

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Institut für Bildungsmonitoring (IfBM)

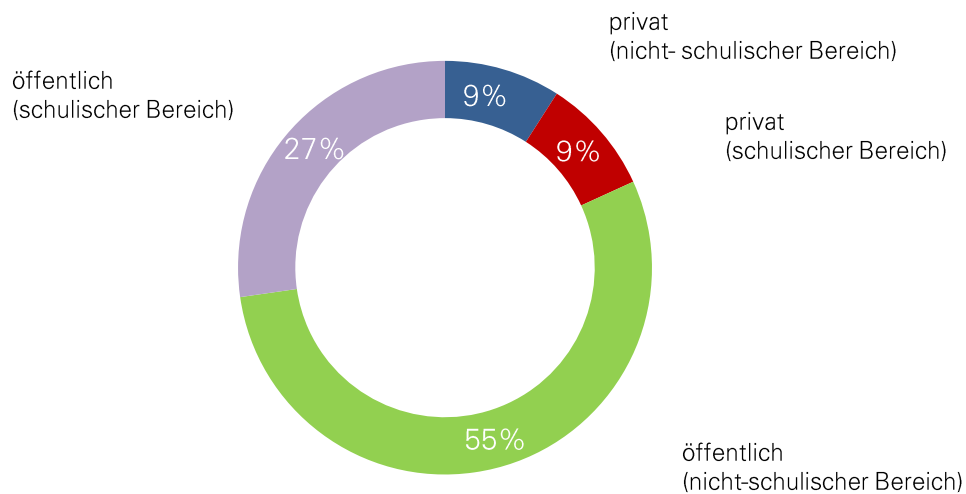
Sebastian Leist (BM 2-6)

Tel.: 428 851-326; Sebastian.Leist@ifbm.hamburg.de

¹ Dabei wird ein Kreuz in der Kategorie „trifft nicht zu“ als eine 1 gezählt, ein „trifft eher nicht zu“ als eine 2, ein „trifft eher zu“ als eine 3 und ein „trifft voll zu“ als eine 4. Fehlende, mehrdeutige und nicht lesbare Angaben werden nicht berücksichtigt.

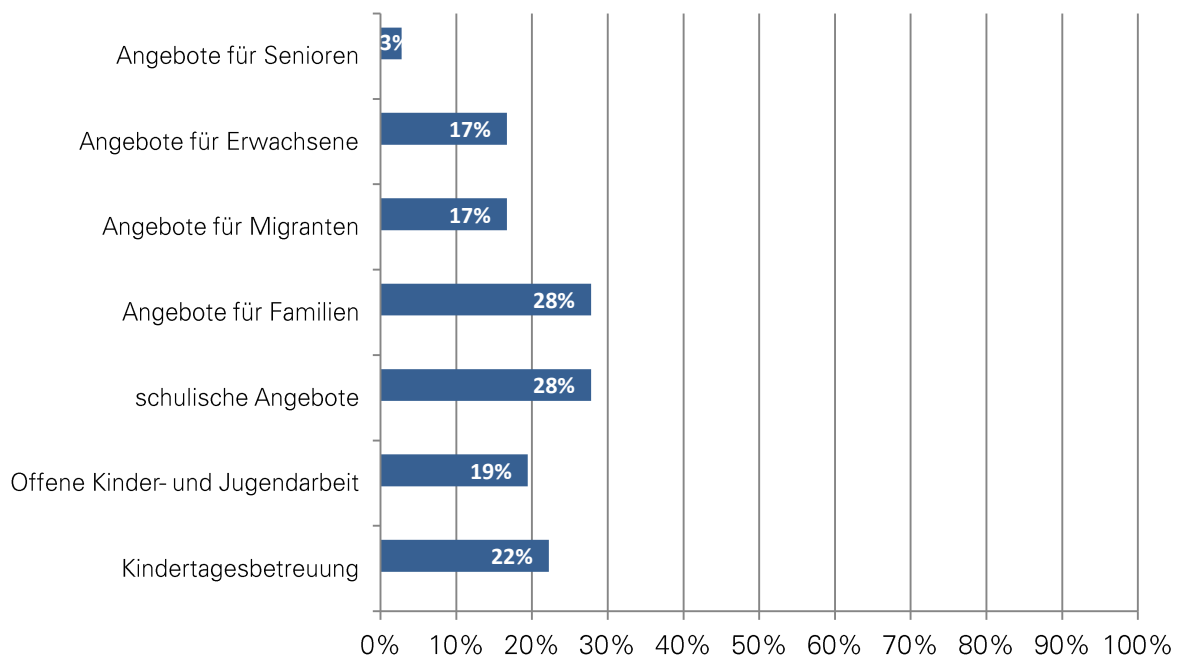
Informationen zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Welchen Bereich vertreten Sie auf dieser RBK?



- Mehr als die Hälfte der Befragten vertreten den öffentlichen nicht-schulischen Bereich.
- Geringer Anteil der Vertreterinnen und Vertreter aus dem privaten Bereich.

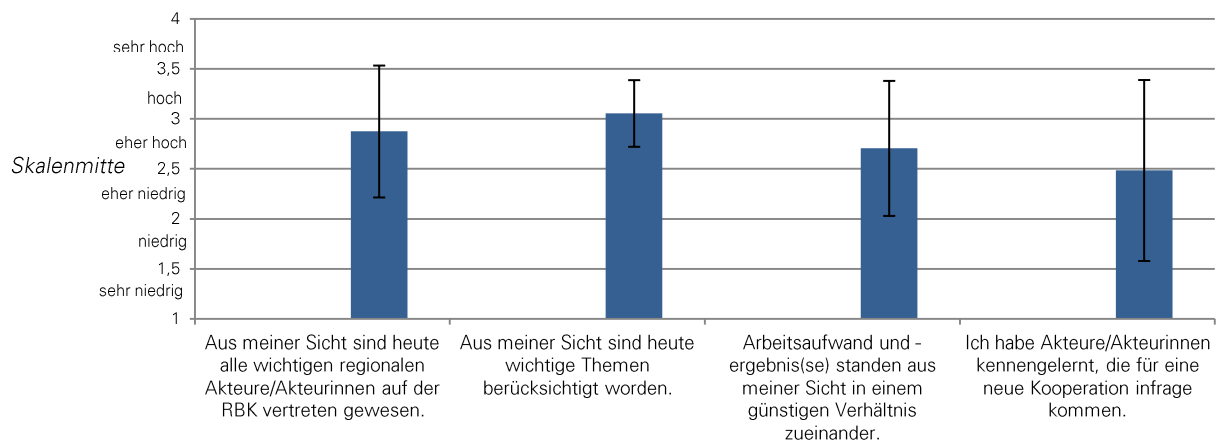
Welche Art Bildungsangebote bietet Ihr Bereich hauptsächlich an? (Mehrfachantworten möglich)



- Anbieter jeglicher Arten Bildungsangebote unter den befragten TeilnehmerInnen.
- Ungefähr ein Viertel vertritt jeweils Einrichtungen mit Angeboten für Familien, mit schulischen Angeboten und Kindertagesbetreuung.
- Einrichtungen mit Angeboten für Erwachsene, Angeboten für Migranten und der offenen Kinder- und Jugendarbeit sind gleich stark vertreten.
- Geringer Anteil der Befragten von Einrichtungen mit Angeboten für Senioren.

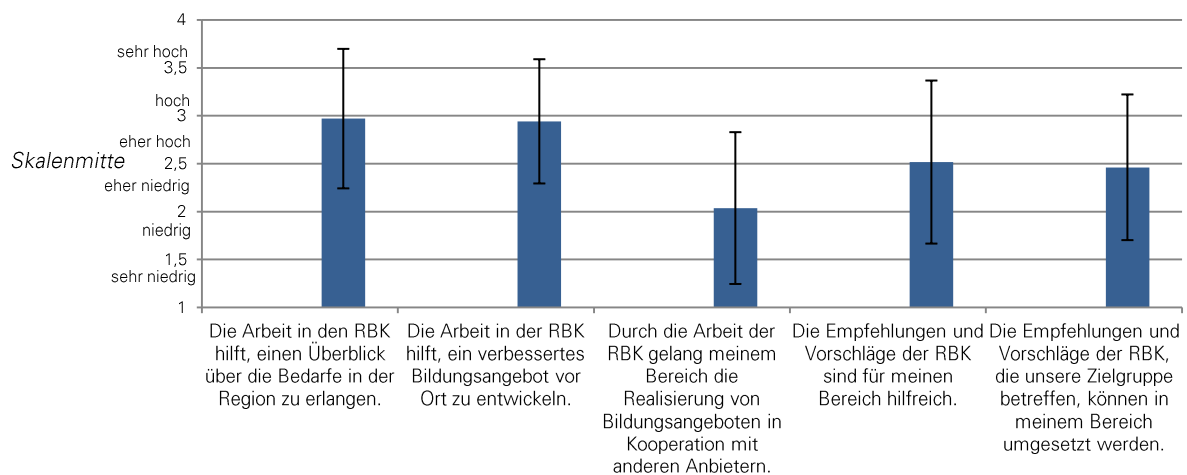
Arbeitsweise, Auswirkungen und Zufriedenheit

Zusammensetzung und Arbeitsweise der RBK



- Hohe Zustimmung und große Einigkeit in den Antworten zur Feststellung: „Aus meiner Sicht sind heute wichtige Themen berücksichtigt wurden“.
- Im Mittel tendenziell eher positive Beurteilung von Zusammensetzung und Arbeitsweise der RBK.
- Eher niedrige Zustimmung zu der Aussage „Ich habe Akteure/Akteurinnen kennengelernt, die für eine neue Kooperation infrage kommen“.

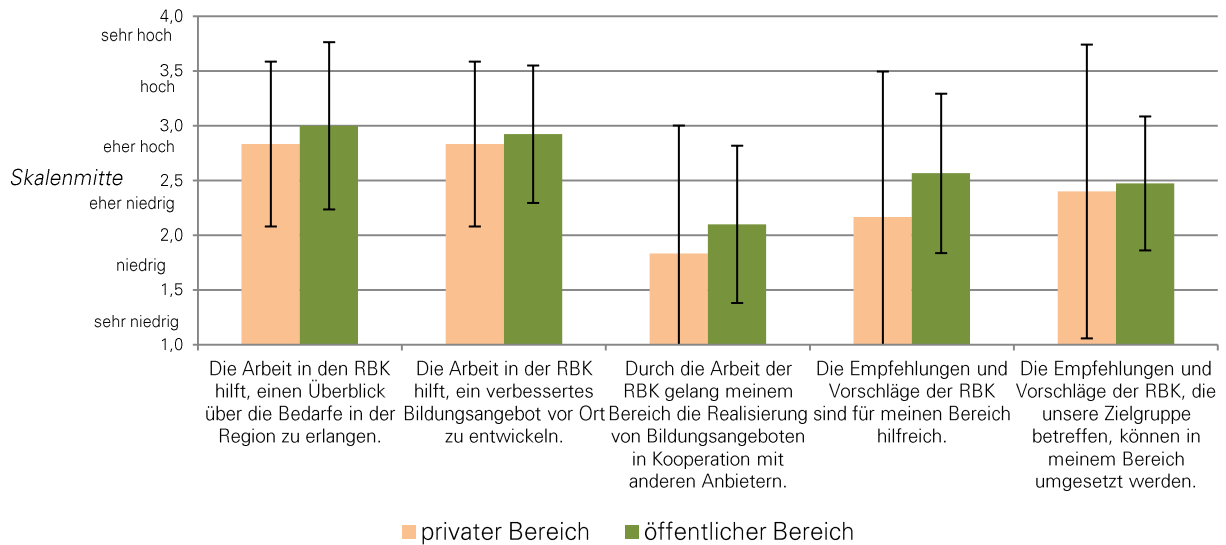
Auswirkungen



- Laut befragten Teilnehmenden ist die RBK bei der Bedarfsermittlung und der Verbesserung des Bildungsangebots vor Ort hilfreich.
- Eher neutrale bzw. im Skalenmittel liegende Einschätzung der in der RBK formulierten Empfehlungen und Vorschläge.
- Niedrige und kontroverse Beurteilung der Feststellung „Durch die Arbeit in der RBK gelang meinem Bereich die Realisierung von Bildungsangeboten in Kooperation mit anderen Anbietern“.

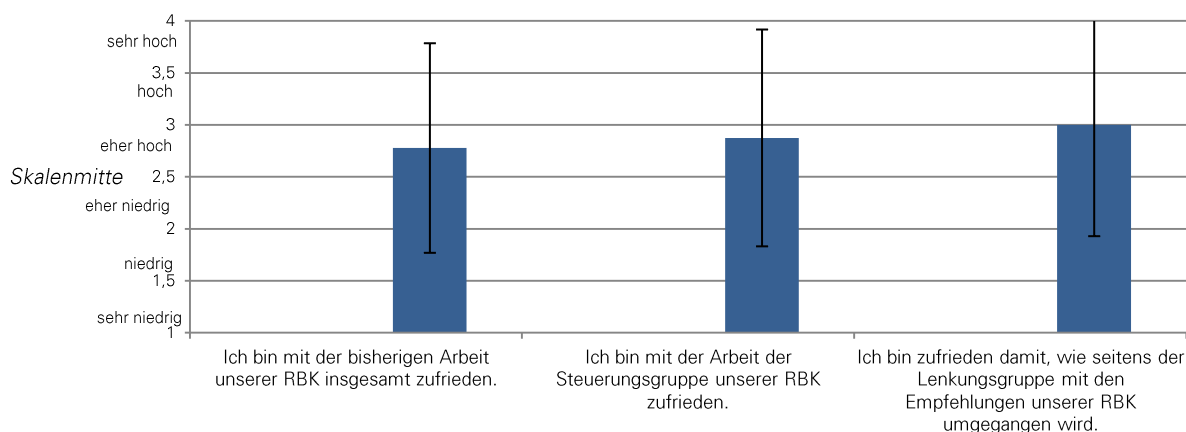
Auswirkungen

Gegenüberstellung der Einschätzungen des privaten Bereichs und des öffentlichen Bereichs



- Eher hohe Zustimmung der Vertretungen der beiden Bereiche zu den Aussagen bezüglich der Bedarfsermittlung und der Entwicklung eines verbesserten Bildungsangebots.
- Die Einschätzungen des privaten und öffentlichen Bereichs sind tendenziell ähnlich, wobei der öffentliche Bereich optimistischere Einschätzungen trifft.
- Geringste Zustimmung zur Feststellung „Durch die Arbeit der RBK gelang meinem Bereich die Realisierung von Bildungsangeboten in Kooperation mit anderen Anbietern.“
- Die Vertreterinnen und Vertreter des privaten Bereichs treffen im Vergleich zum öffentlichen Bereich stark unterschiedliche Einschätzungen der Nützlichkeit der Empfehlungen und Vorschläge der RBK für den eigenen Bereich.

Zufriedenheit



- Unter den Befragten tendenziell hohe Zufriedenheit in allen Aspekten bei insgesamt eher kontroversen Einschätzungen.
- Im Mittel höchste Zustimmung zur Aussage „Ich bin zufrieden damit, wie seitens der Lenkungsgruppe mit den Empfehlungen unserer RBK umgegangen wird“.

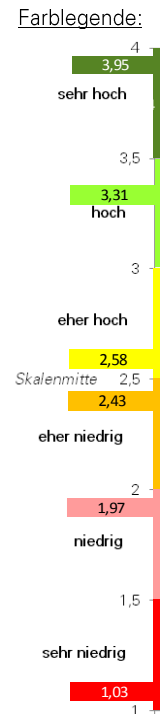


		RBK 20.09.2011
		Anteil Antworten in Prozent
Allgemeine Fragen		
Welchen Bereich vertreten Sie auf dieser RBK?		
1a	privat (nicht-schulischer Bereich)	9%
1b	privat (schulischer Bereich)	9%
1c	öffentlich (nicht-schulischer Bereich)	55%
1d	öffentlich (schulischer Bereich)	27%
Welche Art Bildungsangebote bietet Ihr Bereich hauptsächlich an?		
2a	Kindertagesbetreuung	22%
2b	Offene Kinder- und Jugendarbeit	19%
2c	schulische Angebote	28%
2d	Angebote für Familien	28%
2e	Angebote für Migranten	17%
2f	Angebote für Erwachsene	17%
2g	Angebote für Senioren	3%
3	Sind Sie der/die permanente Vertreter/in auf der RBK? Ja	75%

		RBK 20.09.2011	
		M	SD
Zusammensetzung und Arbeitsweise der Regionalen Bildungskonferenz			
4	Aus meiner Sicht sind heute alle wichtigen regionalen Akteure/Akteurinnen auf der RBK vertreten gewesen.	2,88	0,66
5	Die heutige Sitzung war gut vorbereitet.	2,94	0,60
6	Mir waren alle für meine Arbeit in den RBK wichtigen Informationen zugänglich.	3,03	0,80
7	Die heutige Sitzung war gut moderiert.	3,11	0,63
8	Die heutige Sitzung zeichnete eine konstruktive Arbeitsweise aus.	3,19	0,67
9	Aus meiner Sicht sind heute wichtige Themen berücksichtigt worden.	3,06	0,33
10	Arbeitsaufwand und -ergebnis(se) standen aus meiner Sicht in einem günstigen Verhältnis zueinander.	2,71	0,68
11	Ich konnte Anliegen meines Arbeitsbereichs <u>nicht</u> ausreichend einbringen.	2,06	0,90
12	Ich habe Akteure/Akteurinnen kennengelernt, die für eine neue Kooperation infrage kommen.	2,48	0,91

		RBK 20.09.2011	
		M	SD
Auswirkungen			
In Hinsicht auf die Zielgruppe meiner Einrichtung:			
13	Die Arbeit in den RBK hilft, einen Überblick über die Bedarfe in der Region zu erlangen.	2,97	0,73
14	Die Arbeit in der RBK hilft, ein verbessertes Bildungsangebot vor Ort zu entwickeln.	2,94	0,65
15	Die RBK bedeutet letztlich einen Gewinn für meine Zielgruppe.	3,00	0,67
In Hinsicht auf meine Einrichtung:			
16	Die RBK ermöglicht meinem Bereich einen besseren Zugang zu Informationen über aktuelle Bildungsvorhaben der Stadt als zuvor.	2,90	0,70
17	Durch die RBK hat mein Bereich einen besseren Zugang zu Informationen über die Rahmenbedingungen für die Umsetzung von Bildungsvorhaben als zuvor.	2,87	0,67
18	Infolge der RBK geschieht die Zusammenarbeit meines Bereichs mit anderen Bildungsbereichen nun regelmäßig.	2,48	0,78
19	Durch die Arbeit der RBK gelang meinem Bereich die Realisierung von Bildungsangeboten in Kooperation mit anderen Anbietern.	2,04	0,79
20	Meine persönlichen Kontakte mit den anderen Teilnehmern der RBK haben sich verbessert.	2,81	0,87
21	Die Empfehlungen und Vorschläge der RBK sind für meinen Bereich hilfreich.	2,52	0,85
22	Die Empfehlungen und Vorschläge der RBK, die unsere Zielgruppe betreffen, können in meinem Bereich umgesetzt werden.	2,46	0,76

		RBK 20.09.2011	
		M	SD
Zufriedenheit			
23	Ich bin mit der bisherigen Arbeit unserer RBK insgesamt zufrieden.	2,78	1,01
24	Ich bin mit der Unterstützung seitens unserer Geschäftsstelle zufrieden.	3,41	0,89
25	Ich bin mit der Arbeit der Steuerungsgruppe unserer RBK zufrieden.	2,88	1,04
26	Ich bin zufrieden damit, wie seitens der Lenkungsgruppe mit den Empfehlungen unserer RBK umgegangen wird.	3,00	1,07



		privater Bereich		öffentlicher Bereich	
		M	SD	M	SD
Auswirkungen					
In Hinsicht auf die Zielgruppe meiner Einrichtung:					
13	Die Arbeit in den RBK hilft, einen Überblick über die Bedarfe in der Region zu erlangen.	2,83	0,75	3,00	0,76
14	Die Arbeit in der RBK hilft, ein verbessertes Bildungsangebot vor Ort zu entwickeln.	2,83	0,75	2,92	0,63
19	Durch die Arbeit der RBK gelang meinem Bereich die Realisierung von Bildungsangeboten in Kooperation mit anderen Anbietern.	1,83	1,17	2,10	0,72
21	Die Empfehlungen und Vorschläge der RBK sind für meinen Bereich hilfreich.	2,17	1,33	2,57	0,73
22	Die Empfehlungen und Vorschläge der RBK, die unsere Zielgruppe betreffen, können in meinem Bereich umgesetzt werden.	2,40	1,34	2,47	0,61

